

Videowettbewerb „NW-Challenge“ für junge Forscher im „Home-Labor“

Scharnhorst. Die Naturwissenschaften (NW)-Gruppe der Gesamtschule Scharnhorst hat die „NW-Challenge“ ins Leben gerufen: Schüler können nun auch zu Hause experimentieren und so Preise gewinnen.

Lernen auf Distanz stellt für alle Beteiligten eine Herausforderung dar. Die Lehrer der Gesamtschule Scharnhorst haben sich deshalb verschiedene Möglichkeiten überlegt, um diese schwere Zeit für die Schüler interessanter zu gestalten. Der NW-Gruppe der Gesamtschule kam dann die Idee zu einer „NW-Challenge“, wie die Schule berichtet.

Im Vorfeld des angelaufenen Wettbewerbs hatten verschiedene Lehrer sowie Schüler des Chemie Grundkurses der Jahrgangsstufe 12 bereits Videos von sich gedreht. Diese zeigen, wie sie verschiedene Experimente aus dem naturwissenschaftlichen Bereich Zuhause durchführen. Alle Experimente werden mit Anleitungen unterstützt, sodass andere Schüler klare Anweisungen für die Versuche haben und auch außerhalb

der Schule naturwissenschaftlich arbeiten und „mit Spaß beobachtbare Phänomene verstehen“ können.

Auf Initiative der NW-Gruppe und vor dem Hintergrund, die Schüler noch stärker zu motivieren, hat die Gesamtschule zusätzlich einen Wettbewerb ins Leben gerufen:

Die Nachwuchs-Wissenschaftler können sich und ihr Experiment filmen und bis zum 26. Juni (Freitag) an die NW-Gruppe schicken. Alle eingereichten Videos werden von einer Jury gesichtet und bewertet. Dabei werden Kreativität, wissenschaftliche Arbeitsweisen, Beschreibungen und Ansätze für Erklärungen berücksichtigt. Der Wettbewerb ist für alle Schülerinnen und Schüler des 5. bis 8. Jahrgangs der Gesamtschule Scharnhorst offen. Pro Jahrgang wird das beste Video prämiert.

Diese Idee könnte der Grundstein für einen jährlichen naturwissenschaftlichen Wettbewerb an der Gesamtschule Scharnhorst sein.

Weitere Infos gibt es auf www.gesamtschule-scharnhorst.de